



Zeitung: Rhein-Zeitung
Ausgabe: Altenkirchen
Seite: 1 und 19
Datum: 28.04.2023

„Spidey“ zaubert Kindern Lächeln ins Gesicht

Heldenbesuch mit Herz

■ **Kirchen.** Die Kinderabteilung der DRK-Klinik Kirchen hatte Spider-Man eingeladen – einen Industriekletterer, der in das legendäre Kostüm schlüpfte. Die kleinen Patienten waren begeistert – genauso wie die rund 100 Kita-Kinder, die nicht verpassen wollten, wie der Superheld aus dem Marvel-Universum die Krankenhaussassade herunterkrabbelte. *ddp* Foto: Daniel-D. Pirker

Mehr auf Seite 19



..weiter Seite 2



Spider-Man Florian Franke zaubert nicht nur mit seiner Präsenz und der Klettervorführung an der Krankenhaussassade ein Lächeln in das Gesicht der zahlreich erschienen Kinder – er verteilt auch kleine Geschenke, die heiß begehrt sind.

Fotos: Daniel-D. Pirker

Krankenhaus lässt Kinderträume wahrwerden

Der beliebte Superheld Spider-Man besuchte die Kinderabteilung

Von Daniel-D. Pirker

■ **Kirchen.** Sie waren in Scharen gekommen: Rund 100 Kinder der Kitas in Kirchen ließen sich dieses Schauspiel nicht entgehen – und konnten so einen ihrer Helden persönlich kennenlernen. Spider-Man, wahrscheinlich der Populärste in der Riege der Superhelden-Charaktere, stattete der Kinderabteilung des DRK-Krankenhauses Kirchen nicht nur einen Besuch ab, sondern demonstrierte auch seine Kletterfähigkeiten – so wie aus Film, Fernsehen und nicht zuletzt Comics tief im kollektiven Gedächtnis verankert.

Zuvor hatte der Superheld den Kleinen auf der Kinderabteilung den Krankenhausaalltag aufgelockert und ihnen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Dass sich unter dem vorlagentreuen Spandex nicht der fiktive Peter Parker befindet, versteht sich von



Chefärztin Dr. Louisa van den Boom zusammen mit „Spidey“ und kleinen Patienten.

Als Inspiration dienen ähnliche Aktionen, die im vergangenen Jahr anlässlich des Nikolaustags in anderen Kliniken in Deutschland durchgeführt worden sind. Der Un-

terschied: Nicht Nikolaus, sondern der blau-rote Held aus den Verfilmungen und Comics von Marvel kletterte die Krankenhaussassade aus dem Fenster der Kinderabteilung herunter. Die Blicke der Kita-Kinder, die vor dem Krankenhausgebäude warteten, waren Spiderman sicher. Und dabei blieb es nicht. Denn der Superheld weist eine Gemeinsamkeit mit Nikolaus auf, neben der Vorliebe für die Farbe Rot: Spider-Man alias Florian Franke hatte auch kleine Geschenke dabei, die ihm aus der Hand gerissen wurden.

Und auch, wenn man natürlich nicht hinter die Maske des sympathischen Wandkrabblers blicken konnte – man kann ganz sicher davon ausgehen, dass sich darunter ein breites Grinsen der Glückseligkeit ver-

„Es hat mir Spaß gemacht, Kinder glücklich zu machen – und das wiederum hat mich glücklich gemacht.“

Industriekletterer Florian Franke, der unter der Maske von Spiderman steckt.

Ein Video zum Besuch von Spider-Man im Kirchener Krankenhaus sehen Sie im Internet unter [ku-rz.de/spiderman](https://www.ku-rz.de/spiderman)

bar. Im Nachgang der Aktion bestätigt dies Spiderman alias Florian Franke unserer Zeitung gegenüber: „Es hat mir Spaß gemacht, Kinder glücklich zu machen – und das wiederum hat mich glücklich gemacht.“

Auch das Fazit von Chefärztin Dr. Louisa van den Boom fällt begeistert aus: „Das war rundum eine tolle Aktion. Sie schreit nach einer Wiederholung.“ Aus medizinischer Sicht war der Superhelden-Besuch ebenfalls ein Erfolg laut der Ärztin. Das Schönste, was man als Mediziner oder Elternteil machen könne, sei es, den Kleinen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. „Das hilft viel“, so Dr. van den Boom. Eine solche Erfahrung könne sich positiv auf „alles“ bei den Kindern auswirken.

Ein Video zum Besuch von Spider-Man im Kirchener Krankenhaus sehen Sie im Internet unter [ku-rz.de/spiderman](https://www.ku-rz.de/spiderman)